

Auszug aus dem Protokoll des Stadtrats Wetzikon

Sitzung vom 17. Mai 2017

-
- | | | |
|-----------|------------------------------|--|
| 93 | 35.03
24.04 | Einzelne Strassen und Wege
Öffentliche Abwasseranlagen, einzelne Kanäle inkl. Spezialbauten
Schönenwerdstrasse, Abschnitt Bertschiker- bis Gstalderstrasse (Sack) inkl.
Linggenbergstrasse, Sanierung der Strasse, Beleuchtung, Entwässerung und
Werkleitungen, Bauabrechnung |
|-----------|------------------------------|--|

Ausgangslage

Am 30. September 2009 verabschiedete der damalige Gemeinderat das Auflageprojekt für die Sanierung der Schönenwerd- und Linggenberstrasse, den Neubau des Gehweges und die Sanierung der Kanalisation für die öffentliche Auflage. Die während der Auflagefrist eingegangenen Anträge konnten beantwortet und im Projekt weitgehend berücksichtigt werden. Mit Beschluss vom 16. Juni 2010 genehmigte der Gemeinderat das Ausführungsprojekt. Mit gleichem Beschluss bewilligte er folgende Kredite zu Lasten der Investitionsrechnung als gebundene Ausgabe:

- 1'520'000 Franken für die Strassensanierung, Konto 1.203.5010.63
- 200'000 Franken für den Neubau Gehweg, Konto 1.203.5010.63
- 250'000 Franken für die Sanierung der Kanalisation, Konto 1.204.5015.31

Der Auftrag für die Ausführung der Bauarbeiten wurde aufgrund der Offerte vom 10. Mai 2010 an die wirtschaftlich günstigste Anbieterin, die Egli Strassenbau AG, Wetzikon, vergeben. Die gesamte Vergabesumme betrug Fr. 2'371'384.70 inkl. MWST. Der Auftrag umfasste sämtliche koordinierten Bauarbeiten der Abteilung Tiefbau (Strasse, Entwässerungsanlagen, Kanalisation und Trottoir Bau), der Stadtwerke (EW, Gas und Wasser) sowie weitere Arbeiten wie z. B. das Entfernen von Freileitungen und Arbeiten im Auftrag von Swisscom und Cablecom.

Ablauf der Sanierung Schönenwerdstrasse, inkl. Gehweg mit Landerwerb

- | | |
|---|-------------------|
| – Vergabe und Kreditbewilligung durch Gemeinderat | 16. Juni 2010 |
| – Einsprache gegen Arbeitsvergabe durch Unternehmer | Juli 2010 |
| – Verhandlungen für Landabtretungen | 2011/2012 |
| – Auftrag an Ingenieur für Ausführung / Baubeginn | März 2011 |
| – Bauende | Juli 2012 |
| – Eingang Mutationsplan 1412 für Landerwerb (Geometer) | 13. Dezember 2012 |
| – Bearbeitung Abtretung und öffentl. Beurkundung (Notariat) | 2012 - 2016 |
| – Vollzug im Notariat | Februar 2016 |
| – Rechnung Notariat | Mai 2016 |
| – Auszahlung der Eigentümer | 29. Juni 2016 |
| – Bauabrechnung für alle Bauarbeiten | Frühjahr 2017 |

Die grossen Verzögerungen bei der öffentlichen Beurkundung sind auf eine nicht vollzogene Vorgängermutation zurückzuführen. Bevor eine vorangegangene Mutation nicht abgeschlossen und beurkundet ist, können keine neuen Mutationen erfolgen.

Bauabrechnung

<i>Kostenstelle Strassenbau</i> <i>Konto 1.203.5010.63</i>	KV Fr.	Bauabrechnung Fr.	Differenz Fr.	%
I Erwerb von Grund u. Rechten	7'000.00	7'482.00	482.00	+ 6,9
II Bauarbeiten	1'555'000.00	1'507'868.95	- 47'313.05	- 3,0
III Nebenarbeiten	65'000.00	115'079.45	50'079.45	+ 77,0
IV Technische Arbeiten	243'000.00	267'262.05	24'262.05	+ 10,0
V Rückvergütungen	<u>-150'000.00</u>	<u>-202'359.80</u>	<u>- 52'359.80</u>	<u>- 34,9</u>
Total (inkl. MWST)	<u>1'720'000.00</u>	<u>1'695'150.65</u>	<u>- 24'849.35</u>	<u>- 1,4</u>

<i>Zusammenstellung</i> <i>Konto 1.203.5010.63</i>	KV Fr.	Bauabrechnung Fr.	Differenz Fr.	%
I Anteil Strassenbau Erneuerung 88%	1'520'000.00	1'491'732.55	- 28'267.45	- 1,9
II Anteil Strassenbau Gehweg Neu- bau 12 %	<u>200'000.00</u>	<u>203'418.10</u>	<u>+ 3'418.10</u>	<u>+ 1,7</u>
Total (inkl. MWST)	<u>1'720'000.00</u>	<u>1'695'150.65</u>	<u>- 24'849.35</u>	<u>- 1,4</u>

Differenzbegründung Minderkosten Strassenerneuerung

Die Ausführung erfolgte projektgemäss, die Kosten liegen gesamthaft im Rahmen des Kostenvoranschlages. Die Mehrkosten bei den Neben- und technischen Arbeiten sind auf höhere Aufwendungen in allen veranschlagten Positionen zurückzuführen. Die Untersuchung der Grundlagenbeschaffung kostete ca. 10'000 Franken mehr und die Gärtnerarbeiten und Entschädigungen der Pächter für den Kultur ausfall sind mit 31'500 Franken höher ausgefallen als vorgesehen. Die Aufwendungen für die Signalisation, Umleitungen und Markierungen kosteten ca. 8'500 Franken mehr. Die Mehrkosten bei den technischen Arbeiten sind hauptsächlich auf Zusatzarbeiten für die Strassenraumgestaltung, den Rekurs bei der Submission der Baumeisterarbeiten sowie für Aufwendungen für die Landerwerbsverhandlungen zurückzuführen.

<i>Kostenstelle Kanalisation</i> <i>Konto 1.204.5015.31</i>	KV Fr.	Bauabrechnung Fr.	Differenz Fr.	%
I Erwerb von Grund u. Rechten	1'000.00	0.00	- 1'000.00	- 100,0
II Bauarbeiten	212'000.00	207'881.70	- 4'118.30	- 1,9
III Nebenarbeiten	5'000.00	5'469.20	469.20	9,4
IV Technische Arbeiten	32'000.00	24'267.20	- 7'732.80	- 24,2
Total (inkl. MWST)	<u>250'000.00</u>	<u>237'618.10</u>	<u>- 12'381.90</u>	<u>- 5,0</u>
Total (exkl. MWST)		<u>220'016.75</u>		

Differenzbegründung Minderkosten Kanalisation

Die Arbeiten konnten im Zusammenhang mit der Strassenerneuerung vom März 2011 bis Juli 2012 ausgeführt werden. Die Kosten liegen gesamthaft im Rahmen des Kostenvoranschlages.

Erwägungen

Die Bauarbeiten an der Schönenwerdstrasse konnten ohne nennenswerte Zwischenfälle zwischen März 2011 bis Juli 2012 ausgeführt und abgeschlossen werden. Die lange Dauer bis zur Bauabrechnung ist auf fehlende amtliche Dokumente zurückzuführen, wodurch die Landabtretungsgeschäfte nicht vollzogen werden konnten. Die vorliegende Bauabrechnung gibt zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass und kann genehmigt werden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Bauabrechnung des Ingenieurbüros Grob Ingenieure AG, Wetzikon, vom 10. August 2016 wird genehmigt. Sie schliesst beim Strassenbau bei einem Kredit von 1'720'000 Franken mit Minderkosten von Fr. 24'849.35 bzw. 1,4 % und bei der Kanalisierung mit einem Kredit von 250'000 Franken ebenfalls mit Minderkosten von Fr. 12'381.90 bzw. 5,0 % ab.
2. Dieser Beschluss ist öffentlich.
3. Mitteilung durch Abteilung Tiefbau an:
 - Grob Ingenieure AG, Bahnhofstrasse 267, 8623 Wetzikon (per E-Mail)
4. Mitteilung durch Stadtkanzlei an:
 - Geschäftsbereichsleitung Bau, Infrastruktur + Sport
 - Abteilung Finanzen
 - Abteilung Tiefbau
 - Parlamentsdienste (zuhanden GRPK)

Für richtigen Protokollauszug:

Im Namen des Stadtrats


Marcel Peter, Stadtschreiber

versandt am: 19.05.2017